



Pließnitzkurier

Amtsblatt und Informationen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen

mit den Ortschaften **Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a.d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen** <http://www.bernstadt.de>, e-mail: info@stadt-bernstadt.de



Jahrgang 33

Mittwoch, den 26. Juni 2024

Nummer 6

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bernstadt,

der nun verstreichende Monat Juni war von sehr viel ehrenamtlichem Engagement in der Stadt Bernstadt geprägt. Zum internationalen Kindertag wurde in Bernstadt der Kreisjugendfeuerwehrtag ausgetragen. Nach schwierigem Abwägen, aufgrund der unsicheren Wetterlage und den teils erheblichen Niederschlags- und Gewitterprognosen, konnte das Wettkampfschehen am 01.06. mit über 400 Kindern und Jugendlichen der umliegenden Jugendfeuerwehren beginnen. Bis kurz nach dem Mittag konnten die Wettkämpfe in der Gruppenstafette sowie dem Dreikampf durchgeführt werden. Auch die gewissermaßen Königsdisziplin -der Löschangriff- wurde bis über die Hälfte der Läufe durchgeführt. Dann zogen jedoch die angekündigten Gewitterzellen auf. Der Platz wurde in kürzester Zeit geräumt. Alle Kinder, Betreuer und anwesenden Gäste wurden in der Oberschule untergebracht. Leider mussten die Wettkämpfe dann auch endgültig abgebrochen werden. Da die immer wieder neu aufziehenden Gewitterzellen ein Verlassen des Schulgebäudes nicht zuließen, entschlossen wir uns mit dem Kreisjugendfeuerwehrverband die Siegerehrung auf dem Gang in der Oberschule durchzuführen. Ich denke es waren für alle Beteiligten unvergessliche Wettkämpfe zu diesem Kreisjugendfeuerwehrtag. Möglicherweise wird der Löschangriff der Jugendfeuerwehren im Rahmen des diesjährigen 100sten Jubiläum der Feuerwehr Altbernsdorf und dem 60. Jubiläum der Jugendfeuerwehr Altbernsdorf nachgeholt werden können. Es ist beeindruckend, mit welchem Ehrgeiz die Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehren von morgen die Wettkämpfe bestritten haben. Es gebührt euch Hochachtung vor euren erbrachten Leistungen und diese Hochachtung ist ebenso den ehrenamtlichen Betreuern, Helfern und Jugendfeuerwehrwarten entgegenzubringen.

lungenen Tage ausgestaltet haben. Es war eine Woche der unmittelbaren Vorbereitungen und eine Woche der Nachbereitung auf dem Festgelände erforderlich. Vielen, vielen Dank für euer Engagement, Kreativität und Mittun.



Am Sonntag nach dem Kreisjugendfeuerwehrtag fand das Kinderfest, organisiert und durchgeführt von den Feuerwehren und Vereinen der Stadt Bernstadt. Seit Februar haben sich die Mitwirkenden regelmäßig getroffen und haben das Programm sowie die einzelnen Attraktionen besprochen, abgestimmt und organisiert. Ich bedanke mich bei allen, die diese beiden ge-

In der darauffolgenden Woche stand der 09. Juni ganz im Zeichen der Wahlen. Bekanntermaßen wurde das Europaparlament, der Stadt- bzw. Gemeinderat, Kreistag sowie Ortschaftsrat gewählt. Auch diese Wahldurchführungen sind nur möglich gewesen, weil sich ehrenamtliche Wahlhelfer in den vier Wahllokalen sowie im Briefwahllokal engagiert haben. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Mitarbeitern unserer Stadtverwaltung für die sehr gute Vorbereitung, Durchführung und auch die Nachbereitung bedanken.

Allen ehrenamtlich Tätigen ein großes Dankeschön für ihr Wirken, denn genau das ist es was unser Städtchen erst mit Leben

erfüllt und lebenswert macht und nur wer mit macht, kann gestalten.

Abschließend wünsche ich unseren Schülerinnen und Schülern eine schöne Ferienzeit. Ich hoffe eure Zeugnisse waren euren Vorstellungen entsprechend. Wenn nicht muss wohl der Hefter, das Lehrbuch oder auch der Laptop im nächsten Schuljahr zum lernen und verstehen öfter herhalten. Allen Absolventen wünsche ich einen guten und erfolgreichen Start in den nächsten Lebensabschnitt.

*Ihr Bürgermeister
Markus Weise*

Datum	Veranstaltung	Zeit, Veranstaltungsort
07.07.2024	Das Heimatmuseum hat geöffnet	14.00 – 17.00 Uhr, Heimatmuseum Bernstadt mit Sonderausstellung 100 Jahre Waldbad
08.07.2024	DRK Blutspende	14.30 – 18.30 Uhr, Stadthaus, Zittauer Str. 3
19. – 21.7.2024	Kemnitzer Reitturnier	19.7. / 14.00 – 18.00 Uhr Reitplatz
		20.-21.7. / 8.00 – 18.00 Uhr Reitplatz
		20.7./ ab 20.00 Uhr Reiterball

Amtsblatt der Stadt Bernstadt auf dem Eigen

33. Jahrgang

Mittwoch, den 26. Juni 2024

Nummer 6

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Bekanntmachung: Einladung zur Stadtratssitzung am 11.7.2024.	Seite 2
2. Bekanntmachung: Bericht von den Stadtratssitzungen am 13.06.2024	Seite 2
3. Bekanntmachung: Bekanntmachung der Ergebnisse der Stadtrats- und Ortschaftsratswahl am 9.6.2024	Seite 3
4. Bekanntmachung Betriebskosten 2023 Kindertagesstätten Stadt Bernstadt a.d.Eigen	Seite 6

1. Bekanntmachung

Einladung zur Stadtratssitzung

Im Monat Juli findet die Stadtratssitzung statt, **am Donnerstag, den 11.07.2024, 19.00 Uhr** im Rathaus, Sitzungsraum.

*gez. Markus Weise
Bürgermeister*

Die Tagesordnung entnehmen Sie 5 Tage vor der Stadtratssitzung der Homepage der Stadt Bernstadt unter www.bernstadt.de sowie den Bekanntmachungstafeln.

2. Bekanntmachung

Bericht von der Stadtratssitzung am 13.06.2024

Zu dieser Stadtratssitzung konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden.

In der Bürgerfragestunde ging es um den durch den Stadtrat in der letzten Sitzung abgelehnten Antrag der Kirchgemeinde zur Sanierung des Kirchturms. Die Bürgerschaft zeigt dafür kein Verständnis. Die Bürger legten ihre Argumente dar, bekräftigten nochmals die Wertigkeit und Wichtigkeit der Kirche für Bernstadt. Dass die Kirche in Bernstadt für alle

Bürger, ob Kirchenmitglied oder nicht, einen hohen Stellenwert einnimmt beweisen auch die bereits gegebenen Spenden. Die Stadträte erklärten aus ihrer Sicht die Beweggründe der Ableh-

nung. Im Ergebnis der Diskussion wird die Kirche versuchen, ihren Antrag erneut im September einzureichen.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss 2024/54/01 – Änderungsbeschluss zur Entwicklung des Standesamtes

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt a. d. Eigen beschließt die Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks zwischen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen und der Stadt Löbau. Alle notwendigen Schritte hierfür sind einzuleiten. Der gemeinsame Standesamtsbezirk soll zum 01.01.2025 arbeitsfähig sein.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Beschluss 2024/54/02 - Änderung Ratsarbeitsplan 2024

Mit Beschluss 2023/48/01 wurde der Ratsarbeitsplan für das Jahr 2024 beschlossen

Aufgrund der Kommunalwahlen und den damit verbundenen Prüffristen tritt der Stadtrat der Legislatur 2019-2024 am 11.07. zur 55. Stadtratssitzung zusammen. Dieser Sitzungstermin ist aufgrund von zu beschließenden Leistungsvergaben erforderlich.

Die konstituierende Stadtratssitzung ist für August vorgesehen. Die Bekanntgabe des Sitzungstermins (voraussichtlich 15.08.) erfolgt mit der Bekanntmachung der geprüften Wahlergebnisse.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt den nachfolgenden geänderten Ratsarbeitsplan für das Jahr 2024. Der Ratsarbeitsplan ist als Anlage Bestandteil des Beschlusses.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Beschluss 2024/54/03 – Übernahme Mietfahrzeug

Aufgrund technischer Mängel musste 2021 ein Kommunalfahrzeug des Bauhofes außer Dienst genommen werden. Ersatzweise wurde ein 5,5t Lkw angemietet.

Durch das Personal des Bauhofes wurde der weitere Bedarf an dem Fahrzeug dargelegt. Das bislang gemietete Fahrzeug soll nun erworben werden. Der Markt wurde auf Alternativen geprüft.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt a. d. Eigen beschließt den Kauf des bisherigen Mietfahrzeuges Isuzu N-Serie 5,02t 4X4 Kipper von der Horst Büchner Automobile GmbH zu einem endverhandelten Angebotspreis i. H. v. 27.000,00€ Brutto.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 11 Ja-Stimmen. Stadtrat Marschke war von der Diskussion und Beschlussfassung aufgrund §§ 20 und 39 Sächs. GemO ausgeschlossen

Beschluss 2024/54/04 – Erneuerung Fassade Hauptstr. 78, Kemnitz

Mit Fertigstellung der Erdgeschosswohnung sowie Erneuerung der Fenster und Außentür des Wohnungskomplexes ‚Hauptstraße 78‘ soll die Fassade des Komplexes saniert werden, damit das gesamte Ensemble nach Jahrzehnten wieder in einer einheitlichen Farbgebung erstrahlt.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt a. d. Eigen beschließt die Leistungsvergaben für die

‚Putzarbeiten‘ an nb Bauräger, 02689 Sohland/Spree mit einer Angebotssumme von 43.0001,31 €, sowie die ‚Schlussbeschichtungsarbeiten‘ an Malerfachbetrieb Tobias Horn, 02748 Bernstadt, mit einer Angebotssumme von 5.954,05 €.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Beschluss 2024/54/05 - Leistungsvergaben Straßenbau- und Radwegeabschnitte in Altbernsdorf

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt a. d. Eigen beschließt die Leistungsvergabe Ausbau Straßen- und Radwegeabschnitte an verschiedenen Stellen in Altbernsdorf an:

OSTEG mbH aus 02763 Zittau mit einer Angebotssumme von 64.962,27 €

Die Beschlussfassung erfolgte mit 11 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung.

Beschluss 2024/54/06 – Annahme von Spenden

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 1.304,50 €:

Spende für Jugendfeuerwehr (Pfandspenden)	229,50 €
Spende Kreisjugendfeuerwehrtag und Kinderfest 2024	1.075,00 €
Sachspenden für Kinderfest	100,00 €

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 11 Ja-Stimmen. Stadtrat Langner war aufgrund §§ 20 und 39 SächsGemO von der Diskussion und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Im weiteren Verlauf der Stadtratssitzung informierte der Bürgermeister über folgende Sachstände:

- Zum Baufortschritt Posselt-Brücke Altbernsdorf: Hier gibt es Mehrkosten bzgl. Widerlagergründung (Duktilpfähle) bis zu einer Gründungstiefe von 18m (ausgeschrieben waren bis 6 m Tiefe). Das Baugrundgutachten bezeichnete eine Tragfähigkeit in ca. 6m Tiefe ab UK Fundament. Die Leistungen sind erbracht, der geplante Haushalts-Ansatz ist weiterhin ausreichend. Ein Bauverzug konnte somit vermieden werden. Die Betonierung der Widerlager konnte beginnen.
- Die sanierte Wohnung im Lehrewohnhaus soll in der 1. Juliwoche übergeben werden.
- Der Baufortschritt an der MZH Dittersbach läuft planungsmäßig. Deckenverkleidung wird komplett zurückgebaut. Dabei wurde sehr viel Styropor vorgefunden.
- Information zum Sachstand Al-Rad (Kemnitz-Waldbad-Bernstadt) Kostenschätzung liegt bei 1,4 Mio. €, übernommen werden nur 600.000 € pro Kilometer vom Freistaat. Alternativ-Route an der S129 wesentlich teurer. Prüfung des ganzen Projektes auf Durchführung derzeit durch SMWA.
- Der Antrag zur Sanierung Kinderbecken und Schmutzwasserbeseitigung Waldbad Bernstadt über Vitale Dorfkerne fand leider keine Berücksichtigung.
- Die neue Schülerbuslinie S12 Kemnitz-Bernstadt-Ostnitz-Zittau wurde in einer Stellungnahme durch die Stadt Bernstadt negativ beurteilt und abgelehnt.
- Der Bauamtsleiter informiert darüber, dass 3x im Jahr die Grasmahd an den Ortschaftsstraßen durchgeführt wird. Er weist nochmals darauf hin, dass die Bürger verpflichtet sind die an ihr Grundstücke angrenzenden Gehwege und Grünflächen zu säubern. Eine Unterstützung durch den Bauhof ist möglich. Eine Information über städtische Flächen, welche Bürger selbst mähen, ist ausdrücklich erwünscht.

3. Bekanntmachung

Bekanntmachung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl 2024 – Stadtratswahl und Ortschaftsratswahlen nach §§ 24 und 25 Kommunalwahlgesetz und § 51 Kommunalwahlordnung

Wahlergebnisse:

1. Stadtratswahl Bernstadt:	Zahl der Wahlberechtigten:	2673
	Zahl der Wähler:	1854 (69,4%)
	Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	40
	Zahl der gültigen Stimmabgaben:	1814
	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen:	5186
1.1	Gültige Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge:	5186
	Sitzverteilung insgesamt:	14
Vereinigte Bürgerliste Bernstadt		
	Freie Wählergemeinschaft Bernstadt (FWG):	4665 (90,0%) 13
	Alternative für Deutschland (AfD):	521 (10,0%) 1

1.2 Namentliche Nennung der gewählten Bewerber / Ersatzpersonen

Stadtratswahl Bernstadt a.d. Eigen							
Bezeichnung des WV: Vereinigte Bürgerliste Bernstadt Freie Wählergemeinschaft Bernstadt (FWG)	gültige Stimmen WV						
	4665						
	Urnenwahl						
Sitz	Name, Vorname	gültige Stimmen	Briefwahl	Bernstadt	Kemnitz	Altbernsdorf	Dittersbach
1	Ernst, Marcel	626	151	329	39	79	28
2	Neumann, Dirk	431	99	83	215	22	12
3	Horn, Tobias	414	128	171	43	53	19
4	Heidrich, Barbara	384	137	135	39	56	17
5	Langner, Tilo	367	95	189	24	44	15
6	Brendler, Daniela	336	60	46	5	13	212
7	Dutschke, Holm	331	84	110	31	86	20
8	Engler, Roberto	327	47	28	19	11	222
9	Mielsch, Reik	262	34	39	180	8	1
10	Klatte, Alexander	237	45	79	17	85	11
11	Wunderlich, Erik	225	42	22	153	6	2
12	Riccus, Markus	202	55	87	25	29	6
13	Priepke, Carsten	173	20	14	135	3	1
E1	Augustin, Max	161	39	12	7	4	99
E2	Blaschke, Dietmar	103	38	52	7	5	1
E3	Teichgräber, Janine	86	28	29	11	12	6
Bezeichnung des WV: Alternative für Deutschland (AfD)	gültige Stimmen WV						
	521						
	Urnenwahl						
Sitz	Name, Vorname	gültige Stimmen	Briefwahl	Bernstadt	Kemnitz	Altbernsdorf	Dittersbach
1	Hämisch, Sven	521	113	185	98	82	43

2. **Ortschaftsratswahl**

Bernstadt mit Kunnersdorf:	Zahl der Wahlberechtigten:	1220
	Zahl der Wähler:	791 (64,8%)
	Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	18
	Zahl der gültigen Stimmabgaben:	773

2.1 Gültige Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge:	1637	Sitzverteilung:	5
FWG Bernstadt:	1634		5
Einzelvorschläge:	3		0

2.2 Namentliche Nennung der gewählten Bewerber / Ersatzpersonen

Ortschaftsratswahl Bernstadt a.d. Eigen mit Kunnersdorf a.d. Eigen				
Bezeichnung des WV: FWG Vereinigte Bürgerliste Bernstadt Freie Wählergemeinschaft Bernstadt	gültige Stimmen			
Sitz	Name, Vorname	gesamt	Urnenwahl	Briefwahl
1	Lange, Gunter	439	304	135
2	Ernst, Marcel	299	185	114
3	Langner, Tilo	234	174	60
4	Sommer, Peggy	185	123	62
5	Böhmer, Petra	153	125	28
E1	Lorenz, Dieter	152	103	49
E2	Lehmann, Brigitte	104	63	41
E3	Nehrettig, Barbara	68	49	19
E4	Hahn, Jonathan	2	2	0
E5	Klar, Alexander	1	0	1

3. Ortschaftsratswahl Kemnitz:	Zahl der Wahlberechtigten:	646
	Zahl der Wähler:	465 (71,9%)
	Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	10
	Zahl der gültigen Stimmabgaben:	455

3.1 Gültige Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge:	1020	Sitzverteilung:	4
Kemnitzer Liste:	1015		4
Einzelvorschläge:	5		0

3.2 Namentliche Nennung der gewählten Bewerber / Ersatzpersonen

Ortschaftsratswahl Kemnitz		gültige Stimmen		
Bezeichnung des WV: Kemnitzer Liste				
Sitz	Name, Vorname	gesamt	Urnenwahl	Briefwahl
1	Böhm, Frank	213	174	39
2	Beier, Anja	199	166	33
3	Lehmann, Anita	198	171	27
4	Grusche, Jirko	161	138	23
E1	Frydrych, Enrico	105	91	14
E2	Bachmann, Thomas	101	85	16
E3	Vielhauer, Maik	38	33	5
E4	Schubert, Daniel	3	3	0
E5	Ludwig, Rico	1	1	0
E6	Schulz, Matthias	1	1	0

4. Ortschaftsratswahl Altbernsdorf:	Zahl der Wahlberechtigten:	394
	Zahl der Wähler:	285 (72,3%)
	Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	9
	Zahl der gültigen Stimmabgaben:	276

4.1 Gültige Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge:	571	Sitzverteilung:	3
Altbernsdorfer Liste (AL):	552		3
Einzelvorschläge:	19		0

4.2 Namentliche Nennung der gewählten Bewerber / Ersatzpersonen

Ortschaftsratswahl Altbernsdorf a.d. Eigen		gültige Stimmen		
Bezeichnung des WV: Altbernsdorfer Liste (AL)				
Sitz	Name, Vorname	gesamt	Urnenwahl	Briefwahl
1	Schulze, Dirk	170	119	51
2	Kretschmer, Torsten	150	103	47
3	Dunkel, Swen	130	95	35
E1	Gründer, René	102	88	14
E2	Noack, Ines	6	4	2
E3	Brückner, Christina	5	2	3
E4	Tschirn, Max	4	3	1
E5	Noack, Matthias	1	1	0
E6	Scheibe, Jürgen	1	1	0
E7	Seitz, Volkmar	1	0	1
E8	Kelterborn, Silke	1	0	1

5. Ortschaftsratswahl Dittersbach:	Zahl der Wahlberechtigten:	407
	Zahl der Wähler:	311 (76,4%)
	Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	6
	Zahl der gültigen Stimmabgaben:	305

5.1 Gültige Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge:	625	Sitzverteilung:	3
Dittersbacher Liste (DL):	616		3
Einzelvorschläge:	9		0

5.2 Namentliche Nennung der gewählten Bewerber / Ersatzpersonen

Ortschaftsratswahl Dittersbach a.d. Eigen	gültige Stimmen			
	Bezeichnung des WV: Wählervereinigung Dittersbacher Liste			
Sitz	Name, Vorname	gesamt	Urnenwahl	Briefwahl
1	Engler, Roberto	228	190	38
2	Brendler, Daniela	200	157	43
3	Beier, Heiko	188	149	39
E1	Bergmann, Sebastian	3	3	0
E2	Grohmann, Silvio	2	2	0
E3	Hämisch, Sven	1	1	0
E4	Augustin, Max	1	1	0
E5	Kluttig, Dirk	1	1	0
E6	Loose, Thomas	1	0	1

§ 25 (1) KomWG: Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsaufsichtsbehörde: Rechts- und Kommunalamt, Landkreis Görlitz, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz
Im Original gesiegelt und unterzeichnet

Bernstadt auf dem Eigen, 11.06.2024

Markus Weise (Siegel)
 Bürgermeister

4. Bekanntmachung

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Bernstadt a. d. Eigen für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergar- ten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.287,95	536,64	289,79
erforderliche Sachkosten	544,42	226,84	122,49
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.832,37	763,48	412,28

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	271,07	271,07		180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	210,00	110,00	110,00	65,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.351,30	382,41	382,41	166,56

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.785
Zinsen	0
Miete	0
Gesamt	2.785

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	45,59	19,00	10,26

„Pließnitzkurier“

Amtsblatt und Informationen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen mit den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bernstadt, Herr Markus Weise, 02748 Bernstadt, Bautzener Straße 21, Tel.: 035874 2850, für die Mitteilungen aus den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen jeweils der Ortsvorsteher
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM

Informationen

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

Unsere nächste DRK – Blutspendenaktion findet am
Montag, den 08.07.2024
14:30 Uhr – 18:30 Uhr
in Bernstadt/ Stadthaus – Zittauer Straße 3 statt.
Vergessen Sie bitte den Personalausweis nicht!

Seniorenveranstaltung Juli 2024

Jeden Mittwoch, 12.00 Uhr
Spielnachmittag im Stadthaus
Handarbeitsnachmittag in der Bäckerei
„Becke“ Bautzener Straße
Dienstag, den 16.07.2024, 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunde des Friedensrichters

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet statt **jeden 1. Dienstag** des jeweiligen Monats
Ort: Rathaus / 1. Etage / Sitzungsraum
Zeit: 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
In den **Monaten Juli und August** finden keine **Sprechstunden** statt.
Nächste Sprechstunde im Sept. 03.09.2024.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/2026

Am Hutberg 45
02899 Schönau-Berzdorf
Tel: 035874-27125
gs-schoenau-berzdorf@t-online.de



Sehr geehrte sorgeberechtigte Eltern,
für alle Kinder, die zwischen dem 01. Juli 2018 und dem 30. Juni 2019 geboren sind, beginnt nach dem Sächsischen Schulgesetz mit dem Schuljahr 2025/2026 die Schulpflicht.

„Eltern bzw. Sorgeberechtigten müssen ihr Kind an der zuständigen staatlichen Grundschule anmelden.“

Auch wenn ihr Kind vom Schulbesuch zurückgestellt wurde, melden Sie Ihr Kind bitte erneut an.

Die Anmeldetermine für unsere Schule:

12. - 14.8.2024 jeweils von 7.00 – 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Bitte bringen Sie mit:

- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- Nachweise über bestehende Sorgerechtsverhältnisse

- Nachweis über erbrachten Masernschutz
- Personalausweis

Mit freundlichen Grüßen

Marius Helber

Schulleiter Grundschule Schönau-Berzdorf

Neuigkeiten aus der Oberschule „Klaus Riedel“ Bernstadt

„Unsere erste gemeinsame Klassenfahrt“

Wir sind Schüler der Klasse 9a und hatten unsere erste gemeinsame Klassenfahrt. Diese fand statt vom 15. April bis 17. April 2024. Mit dem 49 Euro Ticket sind wir mit dem Zug bis Leipzig Hauptbahnhof gefahren. Dort angekommen, checkten wir im Hostel ein. Nach der Ankunft folgte ein einstündiger Stadtrundgang. Nach dieser spannenden Tour hatten wir etwas Zeit, um diese wundervolle Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Am Hostel wieder angekommen, gab es auch schon Abendessen. Der nächste Morgen begann mit einem gemeinsamen Klassenfrühstück, das uns stärken sollte für den anstehenden Zoobesuch. Geplant war ein 6-stündiger Aufenthalt, den wir leider auf 5 Stunden verkürzen mussten, da es auf einmal vom schönsten Sonnenschein zu strömenden Regen wechselte. Dadurch bekamen wir noch etwas Freizeit, bevor es wieder zum Abendbrot ging. An diesem Abend ging es aber auch noch ins Kino. Am nächsten Morgen sind wir direkt nach dem Frühstück zu Belantis aufgebrochen. Dort hatten wir alle viel Spaß, obwohl wir den Aufenthalt leider wieder mal um eine Stunde verkürzen mussten, denn es regnete mal wieder in Strömen. Dadurch haben wir auch den Zug 2 Stunden eher nehmen können. Am Ende möchten wir uns bei unseren Eltern bedanken, die uns diese Klassenfahrt ermöglicht haben und besonders bei Herrn Siegert, für seine Begleitung. Ebenso bedanken möchten wir uns bei unserer Klassenlehrerin, sie hat viel Zeit und Arbeit hier hineingesteckt. Es hat allen super gefallen und wir freuen uns schon auf eine weitere erlebnisreiche Fahrt.

Leonie u. Sophie, Kl. 9a

Bernstädter Schulklassen erkunden Dresden – Abenteuerliche Reise voller Entdeckungen

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7b und 8a der Bernstädter Oberschule tauchten kürzlich in ein dreitägiges Abenteuer ein, das ihnen unvergessliche Einblicke in die faszinierende Geschichte und die pulsierende Gegenwart der sächsischen Landeshauptstadt verschaffte. Von außergewöhnlicher Unterbringung bis hin zu spannenden Entdeckungen - diese Klassenfahrt hatte alles zu bieten.

Vom 10. bis zum 12. April begaben sich die Jugendlichen auf ein unvergessliches Erlebnis, als sie in Dresden, der historischen Perle Sachsens, ankamen. Die besondere Unterkunft auf einem Hotelschiff in echten Kajüten sorgte bereits bei der Ankunft für Begeisterung. Doch das war erst der Anfang.

Am ersten Tag erkundeten die Schülerinnen und Schüler die malerischen Straßen der Stadt und begaben sich auf eine fesselnde Stadtbesichtigung. Ein Höhepunkt war zweifellos der Abstecher in den Amazonas, ein Großpanorama von Yadegar Asisi im Dresdner Panometer, dass die Besucher in eine faszinierende Welt des Regenwaldes entführt. Weiter ging es mit einer fachkundigen Führung in der Perle von Dresden, der Frauenkirche, gefolgt von einer Orgelvesper, welche die Schüler in die Welt der Musik und Spiritualität eintauchen ließ.

Der zweite Tag brachte noch mehr spannende Erlebnisse mit sich, als die Klassen die Technischen Sammlungen im ehemaligen Pentacon-Werk besuchten. Hier konnten die Jugendlichen die Wunderwelt der Mathematik und Physik hautnah erleben und selbst ausprobieren.

Nach dieser inspirierenden Erfahrung erkundeten sie Dresden auf eigene Faust und besuchten unter anderem das Hygie-

nemuseum, wo die gläserne Frau für besondere Faszination sorgte. Am Abend wurde es dann sportlich, als die Schülerinnen und Schüler sich im Klettern in einer Boulderhalle und bei Lasertec ausprobieren konnten.

Der letzte Tag begann mit einem Besuch des Landtags, dem wichtigsten Gebäude Sachsens. Hier durften die Schülerinnen und Schüler selbst in die Rolle von Abgeordneten schlüpfen und im Rahmen eines interaktiven Spiels erfahren, wie Gesetze entstehen. Anschließend tauchten sie im Residenzschloss Dresden in die reiche Geschichte Sachsens ein und bestaunten die Wunderwelt vergangener Zeiten, die mit Gold und Prunk glänzte, aber in Bezug auf das heutige Hygieneverständnis manchen Wunsch offen ließ.

Die Rückreise gestaltete sich zwar etwas anstrengend aufgrund einer verstopften Autobahn, aber die Jugendlichen waren voller Eindrücke und Erinnerungen an eine spannende und lehrreiche Klassenfahrt. Für viele von ihnen war es eine unvergessliche Reise, die ihr Verständnis für Geschichte, Kultur und Technik erweiterte und ihre Begeisterung für das Entdecken neuer Welten weckte und das Gemeinschaftsgefühl stärkte.

Am liebsten hätten wir die Leinen unseres Hotelschiffs los gemacht und wären noch ein paar Tage auf der Elbe nach Hamburg gereist.

Dr. Beer
Klassenleiter 7b

Neuntklässler der Oberschule Bernstadt simulieren die Europawahl

Die Europawahl findet statt. Nicht unbedingt ein spannendes Thema für Neuntklässler, zumal Ende des Schuljahres. Aber diesmal waren alle richtig motiviert im Gemeinschaftskundeunterricht mitzumachen.

Ein wichtiger Grund dafür war das Senken des Wahlalters auf 16 Jahre. Mehrere Schüler/innen hatten das Wahlalter kürzlich erreicht und wollten es auch am 9. Juni nutzen. Anlass genug, in einer Doppelstunde in Gemeinschaftskunde Anfang Juni in beiden neunten Klassen der OS Bernstadt die Wahl zu simulieren. Die Materialien für die Juniorwahl mit Wahlbenachrichtigungsscheinen, echten Stimmzetteln, einer Wahlurne (mit Siegel) und Wahlkabinen (aus Karton) wurden vom „Projekt Juniorwahl“ aus Berlin gestellt.

Vor der simulierten Wahl wurde den Schülern der Wahl-O-Mat vorgestellt. Jeder Schüler konnte sich mit wichtigen Wahlthemen vertraut machen und Standpunkte der zur Wahl stehenden Parteien kennenlernen. Anschließend wurde der Wahl-O-Mat individuell ausprobiert. Nun war man im Bilde und die Europawahl konnte simuliert werden. Ein Wahlvorstand aus jeweils vier freiwilligen Schülern der Klassen überwachte, nach kurzer Einweisung, den ordnungsgemäßen Ablauf der Wahl.

Allen Teilnehmenden war am Ende der Doppelstunde anzumerken, dass die Unsicherheit, wie alles im Wahllokal abläuft, verflogen war und die Neugier geweckt wurde, wie denn nun das Ergebnis der Europawahl in echt sein würde.

Übrigens können die Ergebnisse der Juniorwahl aller deutschlandweit daran beteiligten Schulen unter www.juniorwahl.de/europa-2024 abgerufen werden.



Das Heimatmuseum informiert

Kleine Sonderausstellung 100 Jahre Waldbad Bernstadt

Sonntag, den 07.07.2024
von 14:00 – 17:00 Uhr
von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Der Museumsboden ist geöffnet!



Fußball auf dem Eigen

Saisonfazit: Versöhnliches Ende nach Katastrophenstart

Lange Zeit befand sich der EFV 03 in den tieferen Tabellenregionen der Kreisliga. Umso überraschender erscheint es da, dass am Ende der Saison doch noch ein beachtlicher achter Tabellenplatz herausprang. Der EFV 03 sammelte in der Hinrunde gerade einmal acht mickrige Zähler, kassierte 41 Gegentreffer und verließ neunmal als Verlierer den Platz. Aber als es brenzlig wurde mit dem Klassenerhalt, bewies das Team Moral, zeigte nicht nur Leidenschaft, sondern oft auch Kampfbereitschaft. Der EFV 03 war das zweitstärkste Rückrundenteam, kassierte in den 13 Spielen, der Rückrunde, akzeptable 18 Gegentreffer und feierte neun Siege bei nur drei Niederlagen und einem Unentschieden. Ein einsteiliger Tabellenplatz bzw. das Fernbleiben von den Abstiegsrängen sollte in der neuen Saison 2024/ 2025 nicht nur möglich sein, sondern darf auch durchaus als Ziel ausgegeben werden.

Die Vorbereitung auf das neue Spieljahr laufen bereits auf Hochtouren. Der EFV 03 geht mit zwei Herrenmannschaften, einer Seniorenmannschaft sowie jeweils einem Team der A-, B-, C-, D-, E- und F-Jugend an den Start. Die Saison startet am 10./11.08.2024 mit der Pokalausscheidungsrunde. Am 17./18.08.24 findet der 1. Spieltag statt.

Danke!

Wir nehmen zu viele Dinge für selbstverständlich. Wenn alles läuft, dann denkt man oft nicht darüber nach, warum „es läuft“. Doch jeder Verein kann nur durch die Unterstützung ehrenamtlicher Helfer existieren.

Und deshalb sollten wir nicht nur heute sagen: **Danke!**

Danke an alle, die uns in allen Bereichen unseres Vereins immer wieder tatkräftig und uneigennützig unterstützen! Ohne Euch würde es keine Trainer für unsere Nachwuchs- Fußballer geben. Ohne Euch wäre unser Fußballplatz nicht bespielbar. Ohne Euch wäre das Sportlerheim nicht nutzbar. Ohne Euch würde es keine Bewirtung zu den Heimspieltagen geben. Kurzum: Ohne Euch läuft nichts!

Wir freuen uns über alle, die sich mit unserem EFV 03 identi-



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!
**Ihr Amtsblatt
Bernstadt a. d. Eigen**

fizieren und sich ehrenamtlich einbringen und uns unterstützen wollen. Ihr wollt auch Teil unseres ehrenamtlichen Teams werden? Wir bieten unzählige Möglichkeiten sich einzubringen, nicht nur im sportlichen Bereich.

Meldet Euch gerne per PN oder per Mail an info@efv-2003.de
Weitere Info's zum Fußball auf dem Eigen gibt's im Internet unter:

www.efv-2003.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden zwischen Rotstein und Knorrberg

www.kirche-bernstadt.de / www.kirche-kemnitz-sohland.de

Andacht: Heimat und Himmel

„Oberlausitz, geliebtes Heimatland, Glück und Reichtum bist du mir...“ – so erklang es neulich in einem unserer Gottesdienste, als wir die Hymne der Oberlausitz gemeinsam sangeskräftig in den Kirchenraum hineinmusizierten. Bewusst hatten wir das Thema „Heimat“ in den Fokus des Gottesdienstes gestellt, der im Rahmen des Dorffestes stattfand. Wir sangen Volkslieder, beteten für unsere Region und hörten Worte aus der Bibel. Noch nie habe ich anschließend beim Verabschieden an der Kirchentür so viel Bedankungen erhalten. Dieser Gottesdienst hat mir gezeigt: Das Thema „Heimat“ verbindet und berührt. Das „Fleckl Erde“ zu haben, mit dem man vertraut ist, scheint ein Herzensanliegen - gerade wo doch das Zeitgeschehen so veränderungsintensiv ist. „Heimat ist dort, wo Du den Bauch nicht einziehen musst“. Dieses humorvolle Zitat bringt es auf den Punkt: Heimat ist, wo ich mich nicht erklären muss, wo die liebe Seele ihren angestammten Ort hat.

Heimat empfinde ich darüber hinaus vor allem als Segen Gottes. Das Gefühl der Dankbarkeit angesichts der Berge am Horizont und der Wälder vor der Haustür, der schönen Städtchen und Dörfer hat eine Dimension, die für mich jedenfalls vom Boden unter den Füßen zum Himmel über mir weist. Dass das Heimatgefühl zu Gott führen kann, ist nichts Neues. Im besagten Gottesdienst sangen wir auch die vierte Strophe des Oberlausitzlieds. Sie verbindet die Heimat mit einer Haltung des Glaubens (und wurde vielleicht auch deshalb zu DDR-Zeiten „vernachlässigt“): „Wo in Löbaus Berge die Sage spinnt ihrer blauen Blume Traum, wo die Spree am Kottmar zu Tale rinnt in den weiten deutschen Raum, wo in Lenzens Pracht dort am Rotstein stehn blaue Leberblümchen schlicht, wo am Hutberg Herrnhuter Brüder gehen fromm im Ostermorgenlicht...“ Nicht nur der Herrnhuter Hutberg lädt ein zum stillen oder gemeinschaftlichen Gebet – es gibt viele schöne Orte hier, um Gott zu danken. Als kleine Gebetsanregung mögen vielleicht folgende Sätze aus Psalm 16 inspirieren: „Bewahre mich, Gott; denn ich traue auf dich. Der Herr ist mein Gut und mein Teil; du hältst mein Los in deinen Händen! Das Los ist mir gefallen auf liebliches Land; mir ist ein schönes Erbteil geworden. Darum freut sich mein Herz, und meine Seele ist fröhlich...“ (Gerne um weitere Sätze ergänzen!)

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter grüßt Sie/Dich herzlich Pfr. Jonathan Hahn

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 7. Juli – Predigtreihe: „Fragen, die Jesus stellte – Impulse zum weiter-Glauben“

Bernstadt 10.00 Uhr „Wer von euch kann mit all seinem Sorgen sein Leben auch nur um eine kurze Spanne Zeit verlängern?“ (Andreas Bergs, Prädikant), Kirchenkaffee

Sonntag 14. Juli – Predigtreihe: „Fragen, die Jesus stellte – Impulse zum weiter-Glauben“

Kemnitz 10.00 Uhr „Warum fragst Du mich nach dem, was gut ist?“ (J. Hahn), Kirchenkaffee

Sonntag, 21. Juli – Predigtreihe: „Fragen, die Jesus stellte – Impulse zum weiter-Glauben“

Schönau 10.00 Uhr „Und ihr, wollt ihr auch weggehen?“ (Th. Markert), Kirchenkaffee

Mittwoch, 24. Juli – Bläserfahrt-Gottesdienst – siehe Gemeindespektrum

Sohland 18.00 Uhr „Mittenmang“ – flott-frecher Gottesdienst mit Blechbläsern

Sonntag, 28. Juli - Predigtreihe: „Fragen, die Jesus stellte – Impulse zum weiter-Glauben“

Sohland 10.00 Uhr „Was willst du, dass ich dir tun soll?“ (D. Markert), Kirchenkaffee

Sonntag, 4. August – Gottesdienst zum Schulanfang

Bernstadt 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung unserer Schulkinder (E. Schmorrdede, D. Heinrich, J. Hahn)

Gemeindekreise

Unsere Christenlehregruppen und Chöre machen im Juli wohlverdiente Sommerpause.

Kurrende Kemnitz

Proben immer im Mentzerzimmer, aktuelle Probenstermine unter www.kurrende.de oder bei Familie Tasche: 035874-22318; nächste Auftritte: Schulanfangsgottesdienst am 4. August, Gemeindefest in Kemnitz am 11. August

Frauenkreise

Sohland und Kemnitz machen im Juli Sommerpause // Bernstadt: 9. Juli, 14.00 Uhr // Schönau: 10. Juli, 14.00 Uhr.

Gemeindespektrum

Predigtreihe im Sommer: „die Fragen, die Jesus stellte – Impulse zum weiter-Glauben“

In unserer Predigtreihe im Sommer werden wir fünf ausgewählten Fragen von Jesus mal tiefer auf den Grund gehen. Wir freuen uns, gemeinsam darüber nachzusinnen, uns anregen zu lassen und in regionaler Verbundenheit miteinander zu feiern. Fünf Kirchen – fünf Gottesdienste: an jedem Sonntag zwischen dem 30. Juni und dem 28. Juli feiern wir wieder jeweils in einer anderen Kirche 10.00 Uhr einen Begegnungs-Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé: 7. Juli Bernstadt – 14. Juli Kemnitz – 21. Juli Schönau – 28. Juli Sohland. Die einzelnen Titel sind oben in der Gottesdienstübersicht angeführt. (J. Hahn, Th. Markert, D. Markert, A. Bergs)

Bläserfahrt zu Gast in Sohland am 24. Juli

Wie schon in den Vorjahren macht die Bläserfahrt aus Görlitz wieder Station bei uns in Sohland. An dem Tag werden die Bläser im Dorf musikalisch präsent und unterwegs sein. Um 18.00 Uhr laden wir dann in die Kirche ein, zu einem flott-frechen Bläsergottesdienst mit viel Musik zwischen Barock und Dixieland, von Choral bis Blues. Motto des Abends: „Mittenmang“ – ein echtes Sommer-Highlight in Sohland! (Th. Markert)

Konfirmandenkurs im neuen Schuljahr für Jugendliche der Klasse 7

Mit dem neuen Schuljahr beginnt wieder ein neuer Konfirmandenkurs, der die Vorbereitung ist für die Konfirmation im Frühjahr 2026. Es ist uns wichtig, unsere Jugendlichen auf diesem Weg zu begleiten, ihnen manche Traditionen näherzubringen und mit ihnen über Fragen und Inhalte unseres Glaubens zu reden. Aktionen wie die Konfirmandenrüstzeit, Kirchenübernachtung oder auch mal der Besuch eines Hospizes runden das ganze ab. Für alle notwendigen Absprachen gibt es einen Elternabend, und zwar - urlaubsbedingt erst - am 4. September, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Bernstadt. Eine vorherige kurze Anmeldung per Mail wäre schön, ist aber nicht Bedingung. (J. Hahn)

Kirchturmsanierung Bernstadt - Stellungnahme des Kirchenvorstandes zur Stadtratssitzung vom 16. Mai 2024

Über Jahre hinweg haben wir das Projekt „Kirchturmsanierung“ verfolgt und mittlerweile Spenden in Höhe von aktuell rund 15.000 € gesammelt. Restauratoren haben die Kirche untersucht und uns Empfehlungen gegeben. Mittlerweile lag uns auch eine belastbare Kostenplanung vor in Höhe von knapp 350.000 € (inkl. notwendige Sanierung Turmbekrönung).

Wir haben in Rücksprache mit der Landeskirche, der Stadtverwaltung Bernstadt und der Gesellschaft für Stadt- und Land-Entwicklung (GSL) ein Finanzierungskonzept erstellt. Das Kirchgebäude war als mögliches Sanierungsobjekt in das Stadtsanierungsprogramm „Lebendige Zentren“ einbezogen worden (dies wurde damals vom Stadtrat ausdrücklich so beschlossen). Laut Kostenplanung hätten wir neben vorhandenen Eigenmitteln auch 174.000 € von der Landeskirche beantragt sowie 120.000 € aus dem Stadtsanierungsprogramm „Lebendige Zentren“. (inkl. Pflichtanteil Kommune von 40.000 €).

In der Stadtratssitzung vom 16. Mai wurde unser Antrag auf Fördermittel allerdings abgelehnt. Das ist nicht nur bedauerlich, sondern in mehrfacher Hinsicht kaum nachvollziehbar. Die Kirche ist nicht nur ein einzigartiges historisches Baudenkmal, sondern auch das weithin sichtbare Wahrzeichen unserer Stadt; sie wurde in der Vergangenheit auch für öffentliche Veranstaltungen genutzt (Konzerte, Weihnachtsmarkt u.a.m.). Viele Bürgerinnen und Bürger haben für den Turm bereits gespendet – unabhängig davon, ob sie Kirchenmitglieder sind oder nicht. Quer durch Jahrhunderte wurde an der Kirche *gemeinsam* Hand angelegt, wenn es galt Dinge zu sanieren. Dieses allgemeine Interesse an unserem Traditions- und Kulturgut wird unseres Erachtens durch den abgelehnten Beschluss des Stadtrates nicht angemessen berücksichtigt (zu beachten ist: einige Bernstädter Räte waren von der Abstimmung aufgrund von Befangenheit ausgeschlossen). Es ist schade, wenn das in diesem Jahr bislang einzig beantragte Projekt im Stadtgebiet, das auf diese Fördermittel zurückgreifen will, zurückgewiesen wird; die Gelder werden bei Nichtabruf verfallen.

Wir bedauern es, dass durch den abgelehnten Beschluss und damit verbundenen Wegfall von 120.000 € unser Projekt nicht finanziert werden kann. Ergänzend dazu: Unseren bei der Landeskirche eingereichten Fördermittelantrag mussten wir daraufhin zeitnah zurückziehen, weil wir nicht mit einem ungedeckten Finanzierungskonzept am Auswahlverfahren teilnehmen konnten, das nur wenige Tage nach der Ratssitzung stattfand. Durch Mangel an anderen Fördermöglichkeiten muss die Sanierung des Turms auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Das kann viele Jahre dauern, wenn wir die insgesamt wenig hoffnungsvolle Fördersituation sehen. Zumindest werden wir die Augen offenhalten, falls sich neue Fördertöpfe eröffnen sollten. Wir danken allen, die Anteil genommen haben und Beträge spendeten sowie allen, die sich aktiv in die Planungen einbrachten. Die bislang eingegangenen Spenden möchten wir gerne in der Rücklage zweckgebunden für den Kirchturm erhalten.

Ergänzung (Stand 5.6.): Wir werden das Prozedere im Herbst wiederholen und uns sowohl bei Landeskirche wie auch Kommune um Fördermittel bewerben. (Pfr. J. Hahn im Namen des Kirchenvorstandes)

Orgelsanierung Dittersbach

Zum aktuellen Stand: Die Restaurierung der Decke und Seitenwände wird insg. 28.000 Euro kosten. Dieser Schritt ist nötig, *bevor* wir die Orgel sanieren. Wir haben mit viel Papier beim Landkreis Fördergelder in Höhe von 10.000 € und bei der Landeskirche in Höhe von 12.000 € beantragt. 6.000 € steuern wir bei. Das heißt aber *nicht*, dass wir unseren Anteil schon beisammenhätten. Der anschließende Bauabschnitt, die eigentliche Orgelsanierung, dürfte um einiges teurer werden als die Wandsanierung. Wir sind also weiterhin auf Spenden angewiesen. Zurzeit stehen wir bei 31.592,58 €. Ihre/Deine Spende erreicht uns unter folgendem Konto: DE96 3506 0190 1800 4210 00 (Inhaber: Kirchengemeinde auf dem Eigen, Betreff: Orgel Dittersbach). Auf Wunsch stellen wir auch Spendenbescheinigungen aus (i.d.R. ab 300 €, bei Summen darunter gilt schon der Einzahlungsbeleg als Spendenbescheinigung; bitte dazu Ihre Adresse mit übermitteln!). (J. Hahn)

Glockenreparatur Kirche Schönau

Wegen eines kaputten Jochs ist unsere große Glocke momentan außer Betrieb. Wir möchten den Schaden schnell beheben

und bekommen von der Landeskirche 1.500 € Fördermittel. 2.000 € der rund 3.500 € teuren Maßnahme müssen wir jedoch selber schultern. Wir freuen uns, wenn Spenden dieses Projekt unterstützen. Wir danken den Spendern der vergangenen Woche: Engler, Elfriede; Weickelt, Bärbel & Wolfgang: Damit stehen wir bei 1.102 €. Ihre/Deine Spende erreicht uns unter folgendem Konto: DE96 3506 0190 1800 4210 00 (Inhaber: Kirchengemeinde auf dem Eigen, Betreff: Glockenreparatur Schönau). Auf Wunsch stellen wir auch Spendenbescheinigungen aus (bitte dazu Ihre Adresse mit übermitteln!). Danke für's Mitmachen! (J. Hahn)

Ausblick

Christenlehre-Startgrillen am Freitag, 09. August, 17.30 Uhr Pfarrhof Kemnitz

Alle Christenlehrekinder und ihre Eltern sind für Absprachen zum neuen Schuljahr wieder herzlich eingeladen, verbunden mit einem ersten Wiedersehen nach den Sommerferien und einem kleinen Imbiss vom Grill).

Wir werden v.a. die Termine für die einzelnen Christenlehre-Stunden in unseren Orten absprechen. Deshalb ist es gut, wenn möglichst viele mit dabei sein könnten. (D. Heinrich, E. Schmorrd)

Gemeindefest in Kemnitz am Sonntag, dem 11. August

In diesem Jahr feiern wir unser Gemeindefest mal an einem Sonntag, am 11. August, ausgeruht, eine Woche nach den Schulferien. **Start** ist 10:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst (mit der Kurrende), bei dem es „wunderlich“ zugehen wird. Nach einem Mittagessen vom Grill haben wir einen großartigen Zauberkünstler mit einer Zaubershow zu Gast im Pfarrhof. Kinderaktionen, Fotobox, Kreativangebot, Eine-Welt-Stand und Kaffeetrinken sind ebenso eingelangt wie eine lockere Volkstanzrunde für Jung und Alt. Ausklang ist ca. 16.00 Uhr. Wir hätten Sie und euch gerne wieder dabei! (Th. Markert)

Freude & Leid

Wir freuen uns mit den Getauften:

Lotte Hennig wurde im Gottesdienst am Pfingstsonntag, den 19. Mai, in der Kirche zu Schönau-Berzdorf getauft (Jesaja 49,15+16).

Celina Schmidt wurde im Gottesdienst am Pfingstsonntag, den 19. Mai, in der Kirche zu Schönau-Berzdorf getauft (Psalm 91,11).

Thea Wittig wurde im Gottesdienst am Pfingstsonntag, den 19. Mai in der Kirche zu Schönau-Berzdorf getauft (Josua 1,9).

Pauline Haschke wurde im Gottesdienst am Sonntag Trinitatis, den 26. Mai, in der Kirche zu Bernstadt getauft (Josua 1,9).

Wir trauern um die Verstorbenen:

Herr *Hartmut Brade*, geboren am 27. Mai 1953, wurde am 30. April 2024 in Görlitz von Gott heimgerufen und am 17.05. christlich beigesetzt (Psalm 31,16a).

Frau *Sieglinde Schönfelder* geb. Zachmann, geboren am 18. Juni 1940, wurde am 02. Mai 2024 in Dresden von Gott heimgerufen und am 28. Mai in Kemnitz christlich beigesetzt (Lukas 13,29).

Frau *Ingrid Fritsch* geb. Renger, geboren am 6. April 1938, wurde am 20. Mai in Bernstadt von Gott heimgerufen und am 31. Mai in Bernstadt christlich bestattet (Römer 8,38f).

Jesus Christus spricht: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Joh. 14,19b)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Urlaub und Ortsabwesenheit

Pfr. Thomas Markert ist bis zum 14. Juli Urlaub. Vertretung hat Pfr. Hahn.

Pfarramt des Kirchengemeindegewandes in Löbau, Johannsplatz 1/3, 02708 Löbau, Tel: 03585-47040, kgb.loebauer-region@evlks.de. Öffnungszeiten: dienstags von 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr,



und donnerstags von 9.00-12.00 und von 14.00-18.00 Uhr. Die Friedhofsverwaltung für Kemnitz, Sohland, Bernstadt, Schönau und Dittersbach erfolgt hier!!

Pfarramtskanzlei Bernstadt: Sprechzeit Di., 13:00 – 16:00 Uhr (Fr. K. Seidel), Tel. 035874-20809; Fax. ...-229527; kg.bernstadt@evlks.de // Pfr. J. Hahn: 035874/20809 oder jonathan.hahn@evlks.de (Montag Ruhetag).

Pfarramt Kemnitz: Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf zu Pfr. Th. Markert, 035874-22767; Fax: ...-22763; t.markert@evlks.de; oder einfach mal vorbeikommen

Pfarramt Schönau-Berzdorf: Kontakt Fr. B. Weickelt, Tel. 035874-20243; b.weickelt@web.de, Kontakt Pfr. Hahn: 035874-20809; jonathan-hahn@evlks.de (Montag Ruhetag)

Katholische Kirchengemeinde Bernstadt

Pfarrei „Sankt Marien“ Zittau

www.sankt-marien-zittau.de

Filialkirche Bernstadt/Kunnersdorf a. d. Eigen,

Herrnhuter Str. 6

Während der Sommerferien finden in Bernstadt keine Gottesdienste statt.

Nächster Termin: 10.08. 17:30 Uhr Hl. Messe

Gottesdienste und Veranstaltungen in Ostritz

07.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Hl. Messe

14.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Hl. Messe

21.07. 16. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Hl. Messe

28.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Hl. Messe und Kindergottesdienst

17:00 Uhr St.-Anna-Fest in Andelka

Regelmäßige Termine im Juli

Jeden Dienstag 17:30 Uhr Rosenkranz

Jeden Mittwoch 09:00 Uhr Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Jeden Donnerstag 17:30 Uhr Rosenkranz

Jeden Freitag 10:00 Uhr Gottesdienst im Antonistift

Pfarrbüro Außenstelle Ostritz: Di 8:30 - 11:30 Uhr, Mi 8:30 - 16:00 Uhr (Fr. Völkel)

Tel.: 035823 86357

Pfarrbüro Zittau: Mo 8:00 – 12:00 Uhr, Do 13:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr

Tel.: 03583 500 960

Zeugen Jehovas

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Hauptstr. 62 A, 02791 Oderwitz statt. Eintritt frei!

So, 07.07.2024

17:00 Öffentlicher Vortrag: Ist die Hölle wirklich ein Ort feuriger Qual?

17:40 Bibelbetrachtung anhand des Wachturms: Verlass nie das geistige Paradies

So, 14.07.2024

17:00 Öffentlicher Vortrag: Sich den „Vater tiefen Mitgeföhls“ zum Vorbild nehmen

17:40 Bibelbetrachtung anhand des Wachturms: Vertraue dem barmherzigen „Richter der ganzen Erde“

So, 21.07.2024

17:00 Öffentlicher Vortrag: Woran erkennt man echte Christen?

17:40 Bibelbetrachtung anhand des Wachturms: Was wir über Jehovas künftige Urteile wissen

Außerdem finden lehrreiche Zusammenkünfte über die Anwendung biblischer Grundsätze im Alltag am Mi, 03.07., 10.07., 17.07., 31.07. um 18:30 Uhr im Königreichssaal Oderwitz statt.

Desweiteren laden wir Sie vom 26.07. - 28.07.2024 jeden Tag ab 9:20 Uhr zum Regionalen Kongress mit dem Motto „Macht die gute Botschaft bekannt“ in den Kongressaal der Zeugen Jehovas in Glauchau ein. Adresse: Grenayer Str. 3, 08371 Glauchau

Ortschaft Altbernsdorf a. d. Eigen

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet am ersten Montag im Monat statt. Im Juli am **01.07.2024 von 15.30 - 16.00 Uhr** in Altbernsdorf, Große Seite 22, Bauhof.



Ortschaftsrat Altbernsdorf

Zu unserer Junisitzung waren 3 Ortschaftsräte, 1 Stadtrat und 3 Gäste anwesend

Das große Thema war die Kirchturmsanierung von Bernstadt. Der OR distanziert sich von der Entscheidung einiger SR und ist der Meinung, dass die Stadt das Projekt Kirchturmsanierung unterstützen sollte.

Die Instandsetzung des Radweges übernimmt die Firma Schuck-Bau.

Die neu angeschafften Bierzeltgarnituren und Stehtische sollen gekennzeichnet werden.

Der Termin für den **3. Familienwandertag** kann in den Kalender eingetragen werden. Es ist der **18.08.2024**.

Unsere nächste öffentliche Versammlung findet am Mittwoch, dem 03.07.2024 um 18:30 Uhr im Gerätehaus der FFW Altbernsdorf statt.

Dazu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Für Ideen und Anregungen können Sie sich auch gern mit uns über unsere E-Mail Adresse: ortschaftsrat.altbernsdorf@web.de in Verbindung setzen.

Ihr Ortschaftsrat Altbernsdorf

Die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf informiert:

Kommandositzung	05.07.2024	19.30 Uhr	Depot
Dienstversammlung	12.07.2024	19.30 Uhr	Depot
Ausbildung	17.07.2024	18.00 Uhr	Depot

Altbernsdorfer Wanderfreunde

Projekt Wanderwegweiser

Am 2. Juni starteten wir, die Altbernsdorfer Wanderfreunde und Vertreter vom Ortschaftsrat, um die vorerst letzten Wegweiser anzubringen.

Mit Werkzeug und Verpflegung ging es am Sonntagmorgen los. Am leeren Pfahl des Parkplatzes am Waldbad wurden die ersten Wegweiser angebracht. Weiter führte uns die Aktion in den großen Wald, wo bereits die dafür nötigen Pfähle vorbereitet, warteten.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Überzeugt euch selbst. Schließlich gönnten wir uns am neuen Rastplatz an der Reichenbacher Straße ein ausgiebiges Picknick. Es war wieder ein schöner Tag, trotz Arbeit am Sonntag.

Die Wegweiser wurden im Rahmen eines Schulprojektes durch 3 Schülerinnen des Herrnhuter Gymnasiums bemalt und beschriftet. Das Material sowie die Farbe wurden von Privatpersonen gespendet. Damit wollen wir zeigen, dass es durchaus möglich ist, junge Menschen für die Natur und freiwilligen Fleiß zu begeistern. Wir würden uns sehr freuen, wenn es auch in unserer Schule in Bernstadt eine Arbeitsgruppe gäbe, um das Interesse für Freizeitaktivitäten in der Natur zu wecken.

Die Wertschätzung fremdem/öffentlichen Eigentums ist leider bei einigen Jugendlichen verloren gegangen. Wir denken dabei an den letzten zerstörerischen Nachtgang durch Altbernsdorf, die Schmierereien an freien Flächen und aktuell an den frisch beschmierten Rastplatz Reichenbacher Straße.

Davon lassen wir uns jedenfalls nicht entmutigen und freuen uns auf viele Wanderlustige zu unserem III. Altbernsdorfer Familienwandertag am **Sonntag, 18. August 2024**. Wir sehen uns und ihr dürft gespannt sein.



Ortschaft Bernstadt/Kunnersdorf

Kurzniederschrift Ortschaftsrat Bernstadt mit Kunnersdorf vom 10.06.2024

Anwesend: Ernst, M., Langner, T., Lehmann B., Hohlfeld, M., Entschuldigt.: Lange, G., Seidel H.

Zu 1. Begrüßung durch Ortsvorsteher

Begrüßung und ordnungsgemäße Ladung erfolgte, Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Zu 2. Bestätigung Niederschrift

Die Niederschrift wurde bestätigt und die Unterschriften wurden geleistet.

Zu 3. Informationen zur Arbeit des Stadtrates

Es wurde über die Beschlüsse der vorangegangenen Ratssitzung gesprochen. Es wurde Unverständnis zu den Nein-Stimmen einzelner Räte, im Bezug auf den Fördermittelantrag der Kirche zur Kirchturmsanierung geäußert.

Zu 4. Termine / Veranstaltungen

Der **Kreisjugendfeuerwehrtag** sowie das **Kinderfest** waren trotz des wechselhaften Wetters ein Erfolg. Es ist vieles möglich in Bernstadt, wenn alle zusammenarbeiten. Ein Dank an alle, die dabei waren.

Treffs zum „**Freitag Feierabend**“ auf dem Markt sollen wieder stattfinden - Ankündigungen folgen

Veranstaltungen für jedes Alter zum Jubiläum „**100 Jahre Waldbad Bernstadt**“ - sind in Planung und werden zeitnah veröffentlicht - hier muss die Finanzierung geprüft werden

Zu 5. Laufende Projekte / OSR-Budget

Bepflanzung Kriegerdenkmal mit Bodendeckern findet im Herbst statt, Termin wird noch konkretisiert - danach soll eine würdige Einweihung stattfinden.

Der Fortschritt bei der Aufstellung der Bänke ist nicht zufriedenstellend - hier muss jetzt endlich etwas passieren.

Es soll geprüft werden, ob eine Sanierung/Renovierung des Erdachsenbrunnens notwendig ist.

Die Erneuerung der Ortseingangstafeln/Infotafel soll vorangetrieben werden. Wir streben hier ein einheitliches Erscheinungsbild in allen Ortschaften an. Abstimmungen der OSR, miteinander sollen erfolgen.

Zu 6. Neue Projekte des OSR

Aufgrund der ungünstigen Verkehrssituation, durch die Baustelle in Kunnersdorf, möchte der Ortschaftsrat eine Einkaufshilfe für Senioren anbieten.

Bei Interesse, bitte bei B. Lehmann 0172/9569167 oder M. Ernst 0173/2006514 melden.

Zu 7. Information Gründung Förderverein

Termin zur Gründungsversammlung Förderverein „Wir vom Eigen“ am 05.07.24 um 18.00 im Stadthaus.

Bei Interesse, bitte unter folgender E-Mail anmelden: osr.bernstadt.kunnersdorf1@t-online.de

Die Gründungssatzung und Einladung kann per Mail zugesandt werden.

Die nächste Sitzung findet am 02.07.2024 statt.

f.d.R.d.g.A. M. Ernst Protokolant

Ortschaft Dittersbach auf dem Eigen

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Donnerstag des Monats statt. Im **Monat Juli am 04.07.2024, 15.30 – 16.00 Uhr**, in der Alten Schule Dittersbach, Erdgeschoss rechts (ehem. Lehrerzimmer).

Heimatverein Dittersbach

Wanderung vom Abend in den Morgen am 13. – 14.07.2024 – und wiederum irgendwo unter freiem Himmel schlafen

Am 13. Juli 2024 werden wir noch einmal eine besondere Wanderung gestalten, und zwar unsere 24. Wanderung vom Abend in den Morgen. Da ist schon ein bisschen Unvernünftiges dabei, freiwillig aufs eigene weiche Bett verzichten. Aber nie bist du der Natur so nah, wie wenn du die Nacht im Freien übernachtet und auf Mutter Natur hören kannst.

Treffpunkt und Start ist am 13.07. um 14.30 Uhr am Parkplatz am Sport- und Kulturzentrum Dittersbach auf dem Eigen - Sportplatz. Vom Treffpunkt fahren wir zum Ausgangspunkt unserer Wanderung, diese ist ca. 8 km lang, nach reichlich 2 Stunden haben wir unseren Lagerplatz erreicht. Für Kurzbeinige kann auf Nachfrage eine kürzere Strecke angeboten werden.

Wir werden wieder in der Natur in der freien Landschaft unser Nachtlager aufbauen und nächtigen. Für den Fall schlechter Witterung ist eine Übernachtung unter einem Dach möglich. Fahrzeuge können nach Ankunft am Ziel nachgeholt werden. Abendbrot und Frühstück werden wie üblich angeboten, dafür werden wieder Helfer benötigt. Alle Kosten werden auf die Wanderer umgelegt. Nach dem gemeinsamen Frühstück wird die Heimreise angetreten. Talibu's, besondere Getränke, Taschenlampen und sowie die so beliebten „Feuchttücher“ und weitere „persönliche Spezialitäten“ sind selbstständig einzupacken. Als Beleuchtung sind auch Windlichter sehr geeignet. Einzelheiten zu dieser Wanderung werden beim Wanderplausch am 17. Juni 2024 besprochen! Teilnahme bis 05.07.2024 anmelden. Kleidung und gutes Schuhwerk sowie entsprechende Ausrüstung der Witterung angepasst wird empfohlen. Für angemeldete Gäste an dieser Wanderung sind Unfall- und Haftpflichtversicherung Sache der Teilnehmenden. Jede Haftung seitens des Vereines wird abgelehnt.

Wanderleitung Christian Haensch (373.)

Der **nächste Wanderplausch** findet am Montag, dem 15.07.2024, bereits schon um 18.00 Uhr im Vereinsraum im Ortschaftszentrum „Alte Schule Dittersbach“ Neundorfer Straße 2 statt. Hier wird von den letzten Wanderungen und von weiter zurückliegenden Wanderungen berichtet.

Weiteres zum Heimatverein unter der Adresse www.heimatverein-dittersbach.de

Seniorenachmittage im Dittersbacher Ortschaftszentrum

In der „Alten Schule“ Dittersbach auf dem Eigen ist auch wieder im **Monat Juli 2024** etwas los. Die Senioren treffen sich wie bisher jeweils **am Montag um 13.30 Uhr**, wo weiterhin nach Wunsch Kaffeenachmittage, Handarbeiten, Karten- und Würfelspiele u. Ä. angeboten werden.

Nähere Informationen bei Frau Marlies Engler, die als Seniorenbetreuerin zu allen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen ist.



Ortschaft Kemnitz

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Mittwoch im Monat statt. Im **Monat Juli am 03.07.2024**, in der Zeit von **15.30 – 16.00 Uhr**, im Ortschaftszentrum, Hauptstr. 78.

Einladung



Abend“sport“fest

Liebe Turnerfreundinnen und liebe Turnerfreunde,
wir laden euch
am Freitag, den 09. August 2024
19:00 Uhr in den Kemnitzer Park ein.

Die **KINDER** sind bereits **17:00 Uhr** zum Vereinssportfest in den Kemnitzer Park eingeladen. Auch in diesem Jahr wollen wir die tollen Angebote im Park nutzen, wie Kahn fahren, Kegeln und uns bei Spiel und Spaß bewegen. Natürlich ist für das Leibliche Wohl gesorgt und das Tanzbein darf geschwungen werden.



Wir freuen uns auf euch!

Euer Turnverein Kemnitz e. V.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/2531

Die FAHRBIBLIOTHEK kommt nach Dittersbach

am: **03.07., 17.07. und 31.07.2024, 16.00 – 16.45 Uhr**
ACHTUNG neuer Haltepunkt: Containerplatz Bergweg

Kemnitzer Reitturnier vom 19. – 21. Juli 2024



Das Wochenende vom 19. – 21. Juli 2024 wird in Kemnitz ganz im Zeichen des Pferdesports stehen.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder herzlich zu unserem Turnier auf unsere Vereinsgelände in Kemnitz einladen. In einem familienfreundlichen Rahmen mit Kinderbelustigung können Sie Pferdesport im Dressur – und Springreiten erleben.

Los geht es am Freitag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr. **Samstagabend findet ab 20.00 Uhr der traditionelle Reiterball mit Discomusik statt, wir würden uns freuen, wenn die Tanzfläche reichlich gefüllt wird.** Der genaue Zeitplan kann ca. eine Woche vor dem Turnier unter www.rffkemnitz.de eingesehen werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Hufschlag frei!

Ihr RFV Kemnitz e. V.

Die FAHRBIBLIOTHEK kommt nach Kemnitz:

am: **03.07., 17.07. und 31.07.2024 15.00 – 15.30 Uhr**
Haltepunkt: Parkplatz Kindergarten

Informationen aus den Nachbargemeinden

„Sterne des Sports“ 2024:

An Deutschlands bedeutendstem Vereinswettbewerb teilzunehmen

Der attraktivste Wettbewerb für Sportvereine geht in sein 21. Jahr. Auch 2024 können sich alle Sportvereine aus dem Landkreis Görlitz, die unter dem Dach des DOSB organisiert sind, mit ihren gesellschaftlichen Engagements bei den „Sternen des Sports“ bewerben. Der vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken Raiffeisenbanken gemeinsam veranstaltete Wettbewerb freut sich über Bewerbungen, die für die laufende Runde noch bis zum 30. Juni 2024 eingereicht werden können.

Im Landkreis Görlitz richten die Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG, die Volksbank Löbau-Zittau eG und der Oberlausitzer Kreissportbund zusammen die „Sterne des Sports“ aus und laden alle ortsansässigen Sportvereine dazu ein, sich

zu bewerben. Gesucht werden beispielsweise Initiativen aus den Bereichen Bildung und Qualifikation, Gesundheit, Integration und Inklusion, Klimaschutz, Digitalisierung, Demokratieförderung oder Mitgliedergewinnung. Die Finalisten erwartet bei der Preisverleihung des „Großen Stern des Sports in Gold“ im Januar 2025 in Berlin eine Ehrung auf höchster Ebene. Der bundesweit erstplatzierte Sportverein erhält neben dem Gold-Pokal ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro. Zuvor können sich die Vereine über die lokale Ebene (Bronze) für die Landesebene (Silber) qualifizieren und gewinnen. Die erstplatzierten Silber-Preisträger erhalten schließlich das Ticket zum Bundesfinale und konkurrieren dort um den „Großen Stern des Sports“ in Gold 2024.

Anerkennung und Wertschätzung auf drei Ebenen

Der Wettbewerb umfasst drei Ebenen: Auf der lokalen Bronzeebene wartet auf den Sieger neben einem Preisgeld von **1.500 Euro** der „Große Stern des Sports“ in Bronze. Der Gewinner qualifiziert sich für das Finale auf Landesebene. Dort winken erneut Preisgelder und der Sieger erhält **2.500 EUR**. Bei der Preisverleihung „Großen Stern des Sports“ in Silber gehen die Sportvereine in das Rennen um das Ticket zum Bundesfinale der „Sterne des Sports“ in Gold 2024. Beim Bundesfinale zum Jahresbeginn 2025 in Berlin werden die Finalisten im jährlichen Wechsel vom Bundeskanzler oder dem Bundespräsidenten für ihr gesellschaftliches Engagement mit den „Sternen des Sports“ in Gold und der bundesweit Erstplatzierte mit dem „Großen Stern des Sports“ in Gold sowie einem Preisgeld **von 10.000 Euro** ausgezeichnet.

Bewerbungsverfahren digitalisiert und einfach

Die Teilnahme am Wettbewerb „Sterne des Sports“ ist denkbar einfach und voll digitalisiert. Bewerben können sich die Sportvereine mit ihren umgesetzten Initiativen entweder über www.vb-loebau-zittau.de/sternedessports oder direkt unter www.sterne-des-sports.de

Sämtliche Informationen zu den „Sternen des Sports“ 2024 finden sich unter: www.sterne-des-sports.de

*** Jurymitglieder:**

- Dr. Stephan Meyer Präsident Oberlausitzer Kreissportbund und Schirmherr
- Marko Weber-Schönherr Geschäftsführer Oberlausitzer Kreissportbund
- Ines Pröhl Verkaufsleiterin Radio Lausitz
- Peggy Lange Geschäftsführerin Redaktions- und Verlagsgesellschaft Neißer mbH
- Petra Rudolph Geschäftsführerin Redaktions- und Verlagsgesellschaft Neißer mbH
- Karl-Anton Erath Vorstand der Volksbank Löbau-Zittau eG
- Sven Fiedler Vorstand der Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG